

Neue  
Töne aus  
Lateinamerika

Das **Gute Leben**, eine lebenswerte  
Alternative zur Wachstumsgesellschaft

# Buen Vivir



**Alberto  
Acosta**

Visionär, Ökonom,  
Politiker

**Niko Paech**

Volkswirt, Professor,  
Wachstumskritiker

**Grupo  
Sal DUO**

Musik aus  
Lateinamerika

**23. September, 19:30Uhr** (Einlass 19:00Uhr)

**Amerikahaus München** Barer Str. 19a // Eintritt 15€ / Erm. 9€

Neue  
Töne aus  
Lateinamerika

Das **Gute Leben**, eine lebenswerte  
Alternative zur Wachstumsgesellschaft

# Buen Vivir

An diesem Abend will die lateinamerikanische Kultband Grupo Sal, zusammen mit Alberto Acosta und Niko Paech eine wichtige und notwendige Diskussion im deutschsprachigen Raum befeuern:

- Wie wollen wir leben?
- Wie sieht „Gutes Leben“ aus?
- Kann es ein „Gutes Leben“ für alle geben?

Der Ecuadorianer **Alberto Acosta**, gehört heute zu den führenden Intellektuellen Lateinamerikas und ist der bedeutendste Verfechter des Konzepts „Buen Vivir“ - des „Guten Lebens“ für Alle.

Das indigene Konzept „Buen Vivir“ (gutes Leben), propagiert - neben einem Leben im Einklang mit der Natur – eine neue „Ethik der Entwicklung“, ein soziales und solidarisches Wirtschaften und eine Veränderung im Lebens- und Politikstil.

Der Wirtschaftswissenschaftler **Niko Paech**, beschreibt mit seinen Theorien zur Postwachstumsökonomie, wie so ein moderner Lebensstil, der ein „gutes Leben“ für alle ermöglicht, bei uns aussehen könnte.

**Grupo Sal** mit ihrer mitreißenden, lateinamerikanischen Musik sorgt dafür, dass ein Teil des guten Lebens, der alle Kulturen miteinander verbindet, an diesem Abend direkt erlebbar wird.

